

## ESPRESSO-KONZERT

Mittwoch 26.10.2022

14.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

MUSIKER\*INNEN DER KURT-SANDERLING-AKADEMIE  
DES KONZERTHAUSORCHESTERS BERLIN

YESEUL BAHNG *Flöte*

JULIA PAŁĘCKA *Viola*

DARIA TARASOVA *Violine*

UMUT SAĞLAM *Violoncello*

MIHA ZHU *Violine*

CHRISTOPH LINDNER *Tamburin*

VERONIKA KOLOSOVSKA *Viola*

FELIX KORINTH *Leitung und Moderation*

### Zoltán Kodály (1882–1967)

Serenade für zwei Violinen und Viola op. 12, 1. Satz

ALLEGAMENTE

### Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Quartett für Flöte, Violine, Viola und Violoncello D-Dur KV 285

ALLEGRO

ADAGIO

RONDEAU. ALLEGRETTO

### Casey Cangelosi (geb. 1982)

„A Cool Gadget“ für Tamburin und Tonbandzuspiel

### Hugo Wolf (1860–1903)

„Italienische Serenade“ für Streichquartett G-Dur

#### HINWEISE ZUR PANDEMIE

Es besteht keine Maskenpflicht mehr während Ihres Konzertbesuchs. Selbstverständlich überlassen wir es Ihnen, während Ihres Aufenthalts weiterhin eine Maske zu tragen, wenn Sie sich damit wohler fühlen. Aus gegenseitiger Rücksichtnahme möchten wir Sie bitten, bei Wartesituationen im Haus wie gewohnt auf ausreichend Abstand untereinander zu achten.



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

# Im Porträt

## **DIE KURT-SANDERLING-AKADEMIE DES KONZERTHAUSORCHESTERS BERLIN**

Miteinander musizieren heißt voneinander lernen. Das gilt insbesondere für eine Orchesterakademie, wo talentierte Nachwuchsmusiker\*innen aus aller Welt zusammenkommen, um gemeinsam mit den Orchestermitgliedern zu spielen. Die Orchesterakademie am Konzerthaus Berlin bietet jedoch noch mehr: Akademist\*innen bekommen bis zu zwei Jahre ein Stipendium. Während dieser Zeit steht ihnen aus dem Orchester jeweils ein\*e Mentor\*in der eigenen Stimmgruppe zur Seite, unterrichtet sie und führt sie in die Spieltradition des Konzerthausorchesters ein. Die Akademiemitglieder spielen Proben und Aufführungen, gehen mit auf Konzertreisen, wirken bei Medienproduktionen mit und gestalten Junior- und Patenschafts-Projekte. Die Akademie wird vom Orchesterbüro und ehrenamtlich durch KHO-Bratschist Felix Korinth koordiniert. Mit ihrem Namenspatron ehrt die Akademie den großen Chefdirigenten des Konzerthausorchesters von 1960 bis 1977: Kurt Sanderling war es, der den Klangkörper noch unter dem Namen Berliner Sinfonie-Orchester zu seiner entscheidenden Profilierung und internationaler Anerkennung führte. Angesichts des durch den Mauerbau 1961 drastisch verkleinerten Ensembles wandte er sich an die vier DDR-Musikhochschulen, um das Orchester mit Hilfe junger Musiker erfolgreich neu zu formen. Diese Zugewandtheit dem musikalischen Nachwuchs gegenüber spiegelt sich nun in der Orchesterakademie wider. Den organisatorischen Rahmen bietet die Stiftung Kurt-Sanderling-Akademie des Konzerthausorchesters Berlin. Gegründet wurde sie von 13 engagierten Stiftern und erhält Unterstützung von der Ardian Foundation, Zukunft Konzerthaus und weiteren privaten Förderern. Projektpartner sind das Schleswig-Holstein Musik Festival und das Youth Orchestra of the Americas.

## **IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER** Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann

**REDAKTION** Dr. Dietmar Hiller, Tanja-Maria Martens · Gedruckt auf Recyclingpapier · [www.konzerthaus.de](http://www.konzerthaus.de)